

Herrn Bezirksverordneten
Yasser Sabek, Fraktion der SPD

über

den Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung
Pankow von Berlin

über

den Bezirksbürgermeister

Kleine Anfrage 0153/VIII

über

Sanierung der Spielplätze am und um den Weißen See

Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:

Die maroden Spielgeräte „Schiffbug und –heck“ am Spielplatz „Plansche2 am Park am Weißen See sind derzeit eingezäunt und als Investitionsmaßnahme für 2018/19 vorgesehen. Zudem wurde bereits vor einiger Zeit ein weiteres Spielgerät (vorne am Haupteingang gelegen) entfernt. Insbesondere für Kleinkinder ist dieses Gerät geeignet gewesen.

Eine naheliegende Alternative stellt der Spielplatz „Am Goldfischteich“, Parkstr./Amalienstr. dar. Dieser ist, trotz jüngerer Sanierungsarbeiten, erneut eingezäunt worden.

Darüber hinaus wurde am Solonplatz das Spielgerät komplett entfernt. Zuletzt ist dieser Spielplatz in keiner Sanierungsplanung mehr aufgeführt worden.

Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:

1. *Ist das aktuell entfernte Spielgerät am Spielplatz „Plansche“ bereits in der Investitionsplanung mit aufgenommen worden?*

Der Spielplatz 2 (Plansche) soll 2018/19 aus Investitionsmitteln des Bezirkes umfassend erneuert und ergänzt werden (vorbehaltlich einer Freigabe der bezirklichen Haushaltsplanungen 2017-21). Aus diesem Grund werden dort keine Spielgeräte mehr ersetzt. Die erforderliche BPU wurde 2016 erstellt.

Es wird eine möglichst kurze Bauphase außerhalb der Hauptsaison angestrebt, die in Abhängigkeit von den Haushaltsmittelraten und Personalbesetzung der Abteilung steht, d. h. voraussichtlich Herbst 2018 bis Frühjahr 2019.

2. *Wenn nein, wie ist der derzeitige Finanzierungsstand für dieses Spielgerät?*

Siehe Antwort zu Frage 1

3. *Wie ist der aktuelle Stand der Planung für dieses Spielgerät (Beginn und Ende eines möglichen Neubaus)?*

Siehe Antwort zu Frage 1

4. *Aus welchem Grund werden für dieses Spielgerät keine Informationen für Anwohner angeboten?*

Weiterführende Informationen zu Ursachen, den aktuellen Stand etc. gibt es für die Bürger auf der Liste der gesperrten Spielplätze, zu finden unter:

<http://www.berlin.de/ba-pankow/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/aktuelles/>

Die Liste wird monatlich aktualisiert.

5. *Welche Alternativen befinden sich für Kleinkinder in der Umgebung?*

Alternativ können die Spielplätze Schönstr. 65, Spielplatz 1 Berliner Allee im Park am Weißen See, Meyerbeer-/Borodinstr., Otto-Brahm-Str. 7-11 und gegenüber Nr. 17, Falkenberger Str. 5-12, Gounodstr. 37-39, Tassostr. 18 (teilweise Spielgeräte gesperrt) genutzt werden. Ein spezieller Kleinkindspielplatz befindet sich in der Gounodstr. gegenüber Nr. 58.

6. *Welche konkreten Mängel wurden beim Spielplatz „Am Goldfischteich“ festgestellt?*

Alle Holzeinfassungen, -palisaden und -podeste sind komplett verfault. Die Spielgeräte sind ebenfalls marode und teilweise faul, somit nicht mehr verkehrssicher, so dass eine weitere Reparatur nicht mehr wirtschaftlich ist.

7. *Wann wurden an diesem Spielplatz zuletzt Sanierungs- oder Wartungsarbeiten durchgeführt/abgeschlossen?*

Der Spielplatz wurde 1999 zuletzt saniert. Eine Teilspernung des hinteren Bereiches erfolgte schon im 2. Hj. 2016. Die letzten kleineren Reparaturen an Spielgeräten erfolgten im November 2016. Die Spielgeräte wurden vor der kompletten Schließung monatlich gewartet.

8. *Wie ist der Stand der Planung bei der aktuellen Sanierung dieses Spielplatzes („Am Goldfischteich“)?*

Für den Spielplatz Goldfischteich liegt als Teil einer Masterarbeit ein Konzept inzwischen vor; dies konnte jedoch aus Zeitgründen noch nicht geprüft werden. Im Anschluss an die Prüfung wird nach Wegen für eine Finanzierung einschl. Planung mit Bürgerbeteiligung und Bauleitung durch einen Landschaftsarchitekten gesucht. Im Moment sind weder die personellen noch finanziellen Voraussetzungen im Straßen- und Grünflächenamt vorhanden.

9. *Wie ist der aktuelle Stand der Planung für die Sanierung des Spielplatzes am Solonplatz?*

Auch hier gibt es als Teil einer Masterarbeit inzwischen ein noch ungeprüftes Grobkonzept. Hier sind ebenfalls weder die personellen noch finanziellen Voraussetzungen im Straßen- und Grünflächenamt vorhanden.

Erst wenn die notwendigen Voraussetzungen erfüllt sind, kann eine Planung mit Bürgerbeteiligung und Bauleitung durch einen Landschaftsarchitekten veranlasst werden.

Vollrad Kuhn